

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **106 (2008)**

Heft 8

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Editorial

407

Umwelt/Boden/Wasser / Environnement/Sol/Eaux

M. Jud, R. Loat:

Das Linthwerk zwischen gestern und heute

408

B. Zarn:

Entwicklungskonzept Alpenrhein

414

P. Mani, P. Schmocker, E. Bollaert, M. Andres:

Ein Frühwarnsystem für den Thunersee – hydro-meteorologische Indikatoren für den Betrieb des Entlastungstollens in Thun

420



Strukturverbesserung/Kulturtechnik / Améliorations structurelles/Génie rural

J. Béguin:

Chemin agricoles: ça roule pour les bandes de roulement

426

G. Munz:

Möglichkeiten zur Diversifizierung: Was darfs denn sein?

430



Rubriken / Rubriques

Forum / Tribune

434

Aus- und Weiterbildung / Formation, formation continue

436

Mitteilungen / Communications

438

Firmenberichte / Nouvelles des firmes

441

Impressum

456

Zum Umschlagbild:

Geo-Monitoring beim Bau des höchsten Gebäudes der Erde

Nach der geplanten Fertigstellung 2008 wird Burj Dubai (übersetzt: «der Turm von Dubai») das höchste Gebäude der Erde sein. Auf einer Grundfläche von 7000 Quadratmetern entsteht eine «Stadt in der Stadt», in der neben Wohnungen, Büros, Hotels, grossen Grünflächen und einer traditionellen Touristenstadt auch das weltgrösste Einkaufszentrum entstehen wird.

Zusammen mit dem Vermessungschef von Dubai entwickelte Leica Geosystems AG ein bisher einzigartiges Geo-Monitoring System. Im Einsatz war eine Kombination von Leica System1200 GNSS-Antennen / -Empfängern / -Totalstationen, fortlaufend betriebenen GNSS-Referenzstationen und Software (Leica GeoMoS / Spider / GNSS-QC) zusammen mit dem Leica Nivel220 Zweiachs-Neigungs-Präzisionssensor. Damit konnte die Ausrichtung der vertikalen Achse des Turms präzise überwacht / kontrolliert und die Verschiebungen analysiert werden.

In Kürze wird Leica Geosystems eine Web-Applikation der erfolgreichen Leica GeoMoS-Software dem Markt vorstellen.

Leica Geosystems AG
Europa-Strasse 21, CH-8152 Glattbrugg
Telefon 044 809 33 11, Fax 044 810 79 37
info.swiss@leica-geosystems.com, www.leica-geosystems.ch

Page de couverture:

Geo-Monitoring du plus haut bâtiment du monde

Une fois achevé, Burj Dubai («la tour de Dubai» en français) sera le bâtiment le plus haut du monde. Érigée sur une base de 7500 m², cette tour est une ville à part entière. Outre ses logements, bureaux, hôtels, cette ville bâtiment accueillera le centre commercial le plus grand du monde.

En collaboration avec le géomètre de Dubai, Leica Geosystems SA a développé un système de Geo-Monitoring unique en son genre. Le système est une combinaison de capteurs Leica regroupant divers capteurs, à savoir: capteurs système1200 (récepteurs & antennes GNSS, stations totales), stations de références GNSS fonctionnant en permanence et capteurs d'inclinaison de précisions bi-axiaux Nivel220 associés au logiciels Leica GeoMoS, Spider et GNSS QC. Ce système a rendu possible la surveillance et le contrôle précis de l'axe vertical de la tour de même que l'analyse de ses déplacements. Leica Geosystems présentera prochainement une application Web du logiciel Leica GeoMoS.

Leica Geosystems SA
Rue de Lausanne 60, CH-1020 Renens
téléphone 021 633 07 20, fax 021 633 07 21
info.swiss@leica-geosystems.com, www.leica-geosystems.ch